

Suche nach dem rosa Kaninchen

Kaufbeuren (ex). Sechs Jugendliche sind für eine Projektwoche auf dem Dachboden einer Gesamtschule in Berlin. Sie beginnen, herumzustöbern und entdecken eine alte Klassenliste von 1932/1933. Ein Name ist rot ausgestrichen: Judith Kerr, die Autorin von „Als Hitler das rosa Kaninchen stahl“. Anfangs noch genervt und lustlos, interessiert sie die Geschichte Judith Kerrs immer mehr. Die Kulturwerkstatt zeigt eine Inszenierung, die nicht nur dem jungen Zuschauer vor Augen führt wie weitreichend die Auswirkungen von Krieg auf ein Leben sind.

Die Premiere ist am Samstag, 30. April, 19.30 Uhr im Theater Schauburg. Weitere Vorstellungen: Sonntag, 1.



Mai; Samstag, 7. Mai; Sonntag, 8. Mai, jeweils um 18 Uhr.

Karten gibt es bei Engels Tabakwaren unter 08341/18626; Engels Genussreich unter 08341/9349252; im Stadtmuseum Kaufbeuren unter 08341/9668390; in der Buchhandlung Menzel unter 08341/98244; an der Abendkasse der Kulturwerkstatt und unter 08341/437287 sowie unter www.kulturwerkstatt.eu.

Foto: Kulturwerkstatt